

# BEBAUUNGSPLAN - ÄNDERUNG „SAND“

ART UND MASS DER BAULICHEN NUTZUNG

(PLANUNGSRECHTLICHE FESTSETZUNGEN GEM. § 9 - ABS. 1 -  
BBAUG. u. BNVO )

SIEHE PLANEINTRAG.

BAUORDNUNGSRECHTLICHE FESTSETZUNGEN

( § 111 DER LANDESBAUORDNUNG )

NUR SATTELDACH ZULÄSSIG

GARAGEN :

FLACH - ODER PULTDACH

GRENZABSTÄNDE :

§ 7 LBO

# VERFAHRENSVERMERKE

AUFSTELLUNG : DIESER BEBAUUNGSPLAN WURDE GEMÄSS  
§ 2(1) BBAUG. VOM GEM. RAT AM **25.1.1971**  
ALS ENTWURF AUFGESTELLT.

ÖFFENTLICHE AUFLAGE : DIESER BEBAUUNGSPLAN MIT  
BEGRÜNDUNG HAT VOM **15.2. - 19.3.1971**  
BIS ÖFFENTL. AUFGELEGEN.

BEGLAUBIGT : 19.3.1971

*F. Müller*

SATZUNGSBESCHLUSS : DIESER BEBAUUNGSPLAN WURDE  
VOM GEM. RAT AM **26.4.1971** ALS  
SATZUNG BESCHLOSSEN.

GENEHMIGUNG : DIESER BEBAUUNGSPLAN IST AM **3.9.1971**  
VOM REGIERUNGSPRÄSIDIUM GENEHMIGT  
WORDEN.

INKRAFTTRETEN : DIE GENEHMIGUNG DURCH DAS REG. PRÄS.  
WURDE AM **7.10.1971** ORTSÜBLICH BE =  
KANNT GEMACHT UND DAMIT RECHTS =  
KRÄFTIG.

5

TÜBINGEN / DEN 22.12.1970

BÜRGERMEISTERAMT :

In Vertretung

*[Signature]*  
Bürgermeister

STADTPLANUNGSAMT : STADTMESSEBÜRO :

*Fromm*

Stadtoberbaurat

TIEFBAUAMT :

*[Signature]*  
Stadtoberbaurat

*[Signature]*

325

Genehmigt durch Erlaß des Reg. Präs. Südwürtt.-

Hohenz. vom 3. 9. 1971 Nr. 13857 71

und am 7. 10. 1971 öffentlich bekannt-  
gemacht.

z. B. Tübingen, den 14. 12. 1971

2543  
2

Bürgermeisteramt

In Vertretung

Bürgermeister

## **Tübinger Höhen**

Bei den Höhenangaben im zeichnerischen Teil des Bebauungsplans handelt es sich um Angaben im Tübinger Höhensystem.